

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	Mark	Pf.	Mark	Pf.		
<b>Cap. II. Einnahmen zur Armenkasse.</b>						
1	—	—	—	—	Zinsen von einstweilen verzinlich angelegten Kassenbeständen.	Die Kassenbestände sind verwendet worden.
2a	72	—	—	—	dergl. vom F. V. Böhler'schen Legat zur Verpflegung armer Kranker an 1500 Mk. und zwar: 45 Mk. von 900 Mk. zu 5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> und 27 „ von 600 Mk. zu 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	
b	6	75	—	—	w. o. dergl. vom Dr. Böhler'schen Legat zu demselben Zwecke, 300 Mk. zu 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	Neu hinzuge treten.
3	45	—	—	—	Zinsen vom Melzer'schen Legat an 900 Mk. zu 5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	
4	30	—	—	—	dergl. von den Legaten der verw. Schmidt an 300 Mk., der verw. Taubert an 150 Mk. und der verw. Jacob an 150 Mk. zu 5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	
5	3	—	—	—	dergl. vom Ebert'schen Legat an 60 Mk. zu 5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	
6	40	50	—	—	dergl. vom Confirmandenstift an 900 Mk. zu 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	
7	150	—	—	—	von der Bergmeister Heubner'schen Stiftung für allgemeine Armenzwecke, Zinsen von 3000 Mk. zu 5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .	Tritt neu hinzu.
8	268	22	—	—	von verschiedenen Legatzinsen einschl. 46 Mk. 25 Pf. vom Höfer'schen und 3 Mk. 08 Pf. vom Päß'schen Legat.	
9	5	38	—	—	<i>Bemerkung.</i> Es sind 7 Mk. 33 Pf. Zinsen vom Schred'schen Legat neu hinzuge treten. Dieselben wurden früher von den Legatverpflichteten, den Appreteuren Gebr. Hempel, unmittelbar an Arme vertheilt. an Zinsen von 115 Mk. 49 Pf. abgetretenem Kassenbestand der Gesellenverpflegungskasse des aufgelösten Seilerhandwerks, und zwar: 4 Mk. 50 Pf. von 90 Mk. — Pf. zu 5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> , — „ 88 „ „ 25 „ 49 „ „ 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>100</sub> . Sa. w. o. Sa. w. o.	Die Sparkasse verzinst nur noch zu 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>100</sub> .
10	186	—	—	—	an Beitrag aus dem Aerar der vereinigten Hospitäler.	
11	5000	—	—	—	an Beiträgen von Käufen und Besitzveränderungen.	
12	40	—	—	—	von Zünften.	
13	3600	—	—	—	von Schauspielen und Tanzvergnügungen.	Erhöhung auf Grund des letzten Rechnungsergebnisses.
14	1100	—	—	—	an Strafgeldern und Erlös aus polizeilich weggenommenen Gegenständen.	
15	15	—	—	—	Geschenke.	
16	500	—	—	—	Erstattungsbeträge, und zwar: 425 Mk. — Pf. auf Heilungs-, Verpflegungs- und Begräbniskosten. 75 „ — „ auf baare Unterstützungen. Sa. w. o.	300 Mark Erstattungsbeträge sind außerdem beim Armenhaus (Cap. III. Nr. 5) ausgesetzt. <span style="font-size: small;">} Wie bei Pos. 13.</span>
17	390	—	—	—	Jagdkarten.	
18	3510	—	—	—	Hundesteuer.	240 Hunde je 10 Mk. } Desgl. 370 Hunde je 3 Mk. }
	14961	85	—	—	Summa Cap. II.	
<b>Cap. III. Einnahmen vom Armenhaus.</b>						
1	4800	—	—	—	Verdienstgelder der Armenhausbewohner.	
2	18	—	—	—	Miethzins für Benutzung des Holzhofes.	
3	15	—	—	—	Pachtgeld aus der Stadtkasse für das zum Armenhaus gehörige, als Baumschule benutzte Grundstück.	
4	220	08	—	—	aus der Stadtkasse, antheilige Verzinsung des Kostenaufwandes für den Bauhof und Remise, Wächterhaus und Baumschule.	
5	300	—	—	—	Erstattungsposten auf Verpflegungsbeiträge.	Wie bei Pos. 13.
	5353	08	—	—	Summa Cap. III.	
	14961	85	—	—	„ „ II.	
	—	—	—	—	„ „ I.	
	20314	93	—	—	Summa der Einnahme.	